

TERMINE & BÜCHER

BRV-TAGUNG 2023

14. Juni 2023 | Wien

Die Bauwirtschaft steht vor großen Herausforderungen: 25 Prozent an Primärressourcen wie Schotter, Kies, Beton etc. sollen nach der Österreichischen Kreislaufwirtschaftsstrategie schon bis 2030 eingespart werden. Innovative Konzepte sind gefragt, die Kreislaufwirtschaft Bau muss kurzfristig Lösungen anbieten. Der Österreichische Baustoff-Recycling Verband (BRV) nimmt diese Herausforderung ernst und stellt neue Wege für die Kreislaufwirtschaft am Bau in den Mittelpunkt der BRV-Jahrestagung „Innovative Umsetzungswege für die Kreislaufwirtschaft am Bau. Neue Chancen für das Baustoff-Recycling.“ im Hotel Wimberger.

www.briv.at

KLIMAFREUNDLICHE GEBÄUDEOPTIMIERUNG MIT SMARTEN SYSTEMLÖSUNGEN

13.–14. Juni 2023 | Langenlois

Experten von Wienerberger Österreich, Baumit, Saint Gobain Austria, Internorm, Schiedel, Roto Frank, BMI Austria und Domoferm geben eine kompakte, gewerkeübergreifende Übersicht über die verschiedenen Bauelemente und informieren über neue Verarbeitungsmöglichkeiten zur Fehlervermeidung. Geboten werden fundierte Ausführungen für die Anwendung im Alltag. An den beiden Nachmittagen stehen Praxisvorführungen am Programm. Das Format wird seit vielen Jahren erfolgreich vom FBI – Forschungsverband der österreichischen Baustoffindustrie angeboten: 2-Tage-Kompaktseminar für BaumeisterInnen, BautechnikerInnen, BauleiterInnen & PolierInnen:

Anmeldung (Kursnummer 20 460 012) unter office@noe.bauakademie.at

FORUM ALUMINIUM 2023

4.–6. Juli 2023 | St. Pölten

Von 4. bis 6. Juli 2023 findet erstmals die Fachkonferenz Forum Aluminium in St. Pölten, Österreich, statt. Von „Innovative Lösungen für nachhaltige Mobilität in Hochleistungsfahrzeugen“ über „Methoden und Instrumente zur Berechnung des Kohlenstoff-Fußabdrucks“ bis hin zum „Aluminiumrecycling als wichtiger Beitrag zur Sicherung der europäischen Rohstoffversorgung“ und weiterer spannender Diskussionsstoff wartet auf die Teilnehmer des „Forum Aluminium“.

In intensiven Vortrags- und Interview-Sessions diskutieren die Spezialisten vor Ort den Status quo der Aluminiumbranche, die zwei Vortragsstage widmen sich jeweils den aktuellen Themen Nachhaltigkeit und Energiemanagement. Tag 1 stellt sich der Frage, ob energieintensive Industrie in Europa eine Zukunft hat. Tag 2 ergründet, wie emissionsfreie Aluminiumproduktion künftig gelingen kann und was dafür notwendig ist.

www.forum-aluminium.com

DIGITALBAU CONFERENCE & NETWORKING

4.–6. Juli 2023 | München

Die digitalBAU wird im Juli 2023 zum ersten Mal in München als Konferenz mit angeschlossener Ausstellung stattfinden. Im Februar 2024 wird die digitalBAU wieder auf dem Messegelände Köln eine Plattform für Software-Unternehmen, Industrie und Start-ups bieten.

Die digitalBAU thematisiert die digitale Transformation in der Bauwirtschaft und umfasst die gesamte Wertschöpfungs- und Prozesskette des Bauens von der Planung über das Bauen bis hin zum Betreiben und Bewirtschaften von Gebäuden, Städten und Landschaften. Die Konferenz legt den Fokus auf ein interaktives Erlebnis mit Vorträgen, Diskussionen, Networking sowie Wissenstransfer. Verknüpft werden Anbieter von IT-Hard- und Software sowie digitalen Lösungen für die Baubranche mit Architektur- und Ingenieurwesen sowie mit Industrie und Handwerk, Forschung und Wissenschaft sowie mit Verbänden und Politik.

www.digital-bau.com

ZENTRUM ALPINES BAUEN 2018–2022. INTERDISZIPLINÄRE BEITRÄGE ZUR BAULICHEN NACHVERDICHTUNG

Das Forschungs- und Transferzentrum Alpines Bauen beschäftigte sich von 2018 bis 2022 in drei Schwerpunkten interdisziplinär mit Kernfragen aktueller Forschung: Energie- und Ressourcenoptimierung, klimaangepasstes Bauen und Nachverdichtung als zentrale Querschnittsmaterie. Interdisziplinär wurden Beiträge zur Innenentwicklung von Siedlungsgebieten geleistet.

Die nun vorliegenden – und als Buch veröffentlichten – Ergebnisse umfassen vielfältige Inhalte in den beobachteten Forschungsschwerpunkten:

- » Intelligente Energiesysteme
- » Intelligente Gebäudehüllen
- » Simulation von Siedlungssystemen

Die interdisziplinär zusammenarbeitenden Forschungsschwerpunkte bieten eine einzigartige fachliche Kombination für Lösungen im alpinen Raum, die eine Besonderheit des Wissensstandortes Salzburg darstellen. In den nächsten drei Jahren sollen die erreichten Ergebnisse und Lösungen nicht nur weitergeführt und verstärkt, sondern auch in die Umsetzung gebracht werden.



Zentrum Alpines Bauen 2018–2022. Interdisziplinäre Beiträge zur baulichen Nachverdichtung, Herausgeber: Alpines Bauen Forschungs- und Transferzentrum, ISBN 978-3-200-08855-9, Download: <https://alpines-bauen.at/downloads>